

Gewerbliche Berufsschule Wetzikon

GBW

Bau
Holz
Elektro
Auto
Garten
Unterhalt



Weiterbildung

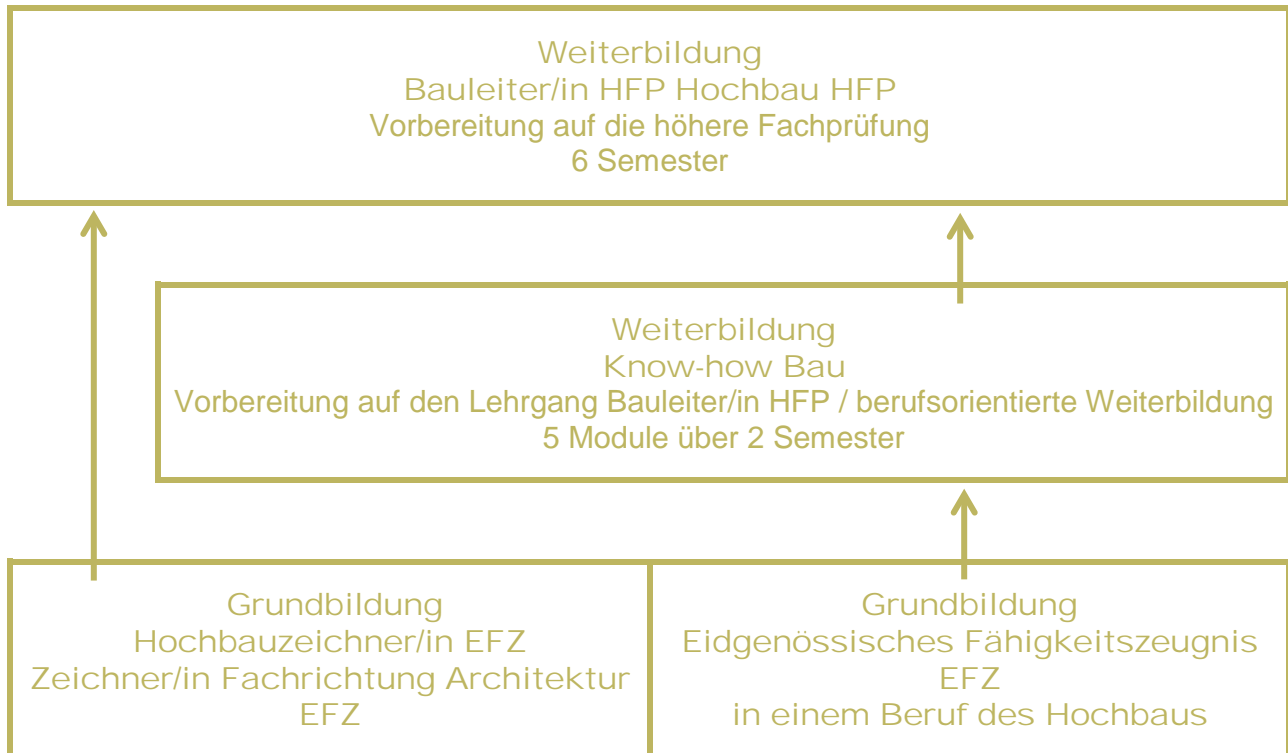
dipl. Bauleiter/in Hochbau

Vorbereitung auf die höhere Fachprüfung

Lehrgang in Überarbeitung nach neuem Reglement 2018.
Update der Broschüre auf Bestellung im Januar 2019:
Mail an sekretariat.wb@gbwetzikon.ch oder pdf auf
www.gbwetzikon.ch

Weiterbildungsangebot Fachbereich Hochbau

Die Gewerbliche Berufsschule Wetzikon bietet im Bereich Hochbau die Weiterbildungsstufen Know-how Bau und Bauleiter/in HFP.



Seit 1985 laufen an der Gewerblichen Berufsschule Wetzikon Lehrgänge zur Vorbereitung auf die höhere Fachprüfung eidgenössisch diplomierter Bauleiter/ eidgenössisch diplomierte Bauleiterin Hochbau. Zur Prüfung zugelassen sind neben ausgelernten Hochbauzeichnern / ZFA mit entsprechender Berufserfahrung ausgelernte Maurer, Zimmerleute, Bauzeichner, Stahlbau-, Raumplanungs- und Innenausbauzeichner mit mindestens 6 Jahren Berufserfahrung in Planung und Bauleitung. Um Interessierten ohne Grundbildung als Hochbauzeichner / Zeichner Fachrichtung Architektur einen reibungslosen Einstieg in den Lehrgang Bauleiter/in HFP der GBW zu gewähren, wurde die zweisemestrige Zusatzausbildung entwickelt. Sie muss vorgängig zum Bauleiterlehrgang absolviert werden. Die einzelnen Module stehen auch weiteren interessierten Kreisen offen. Lehrgang zur Vorbereitung auf die Höhere Fachprüfung eidg. dipl. Bauleiter/in Hochbau

Trägerschaft und Berufsleitbild

Trägerschaft

Der Verband der HFP (Höhere Fachprüfung im Ingenieur- und Architekturwesen "Dipl. BauleiterIn Hoch- sowie Tiefbau") organisiert im Auftrag der 10 Trägerverbände für die ganze Schweiz die Höheren Fachprüfungen "dipl. BauleiterIn Hoch- sowie Tiefbau".
Folgende Berufsverbände bilden die Trägerschaft der höheren Fachprüfungen für

- Bauleiter/innen Hoch- und Tiefbau:
- Baukader Schweiz
- Bund Schweizer Architekten BSA
- Holzbau Schweiz
- Schweizer Bauleiter Organisation SBO
- Schweizer Baumeisterverband SBV
- Schweiz. Ingenieur- + Architekten-Verein SIA
- Schweiz. Vereinigung Beratender Ingenieure USIC
- Schweiz. Zentralstelle für Baurationalisierung CRB
- Swiss Engineering STV
- Verband Freierwerb. Schweiz. Architekten FSAI

Berufsbild

Bauleiter/innen sind die Schnittstelle zwischen Planung, Unternehmung, Behörden und Bauherrschaft. Sie koordinieren mit ihren verschiedenen berufsspezifischen Spezialkenntnissen die termingerechte Ausführung von Bauprojekten. Durch eine überlegte Planung, Organisation und Kostenkontrolle verantworten die Bauleiter/innen ihre Arbeit gegenüber dem Auftraggeber in technischer, ökonomischer, rechtlicher, ökologischer und ethischer Hinsicht. Sie führen die Mitarbeitenden ergebnis- und menschenorientiert, lösen Probleme methodisch geschickt und termingerecht. Entscheidungen treffen Sie anhand sorgfältiger Vorbereitung und im Sinne einer kundengerechten Zielerreichung. Im Zentrum aller Führungstätigkeiten steht für die Bauleiter/innen die optimale Zusammenarbeit aller am Bauprozess beteiligten Personen.

Lehrgang dipl. Bauleiter/in Hochbau

Informationsabend

Dieser findet jeweils im März statt. Informieren Sie sich über die Webseite www.gbwetzikon.ch

Ziel der Ausbildung

Die Absolventinnen und Absolventen der Bauleiterlehrgänge an der Gewerblichen Berufsschule Wetzikon bestehen die eidgenössische höhere Fachprüfung HFP für den dipl. Bauleiter /die dipl. Bauleiterin Hochbau und erfüllen die hohen Anforderungen, welche die Praxis und ein zeitgemässes Baumanagement an sie stellen.

Teilnehmende

Hochbauzeichner / Zeichner Fachrichtung Architektur, Maurer, Zimmerleute, Bau-, Stahl-, Raumplanungs- und Innenausbauzeichner mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis.

Ergänzungskurs für Quereinsteiger «Know-how Bau»

Für Quereinsteiger, wie z.B. Maurer, Zimmerleute, Bau-, Stahl-, Raumplanungs- und Innenausbauzeichner wird die vorgängige Absolvierung des -Ergänzungskurses vorausgesetzt. Es werden jene fehlenden Basiskenntnisse aus der Hochbauzeichner/innen / ZFA-Ausbildung vermittelt, die notwendig sind, um den Lehrgang zum eidg. Diplom erfolgreich zu bestehen. Die Kursunterlagen des Ergänzungskurses erhalten Sie im Sekretariat Weiterbildung.

Ausbildungskonzept

Der Lehrgang dauert 6 Semester (3 Jahre).

Interessenten mit ausreichender Berufserfahrung, überdurchschnittlicher Lerntechnik und genügend zeitlichen Ressourcen haben die Möglichkeit, den Lehrgang innert 2 Jahren zu absolvieren. Sie besuchen dann das 1. + 3. Semester und das 2. + 4. Semester gleichzeitig sowie das 5. und 6. Semester hintereinander.

Methoden und Arbeitsweise

Einzelarbeiten, Gruppenarbeiten, projektbezogene Unterrichtsmethoden kombiniert mit bewährtem Frontalunterricht. Für Spezialgebiete stehen Fachreferenten zur Verfügung.

Schultage

1. Schuljahr: Dienstagabend von 17:45 bis 21:45 Uhr.
2. Schuljahr: Mittwochabend, evtl. Donnerstagabend von 17:45 bis 21:45 Uhr.
Zusätzlich einzelne, notenrelevante Tagesveranstaltungen.
3. Schuljahr: Donnerstagabend von 17:45 – 21:45 Uhr, zusätzlich zweimal pro Monat ein weiterer Abend (voraussichtlich Dienstag) sowie ca. drei Tagesveranstaltungen.
Schultagänderungen bleiben vorbehalten.

Intensivwoche

Am Schluss des 6. Semesters findet eine Intensivwoche statt. Sie dient der Vorbereitung auf die bevorstehende Höhere Fachprüfung.

Zugelassen sind nur Teilnehmende des Lehrganges. Die Intensivwoche wird separat in Rechnung gestellt.

Prüfungen. Promotion

In allen Fächern werden während der Semester regelmässig Tests und Prüfungen zur persönlichen Standortbestimmung durchgeführt.

Ein Semester gilt als besucht, wenn die Promotionsbedingungen gemäss separatem Reglement erfüllt sind.

Zeugnisse / GBW-Diplom

Nach jedem Schuljahr erhalten die Teilnehmenden ein Zeugnis.

Nach erfolgreichem Abschluss aller Semester erhalten die Teilnehmenden ein internes GBW-Diplom mit Leistungsnachweis.

Lernziele und Lehrplan

Die Lernziele richten sich nach dem Reglement und der Wegleitung über die eidgenössische Höhere Fachprüfung für Bauleiter / Bauleiterin Hochbau.

Die Fächer und Lernziele sind im schulinternen Lehrplan auf die 6 Semester aufgeteilt und werden nach Möglichkeit vernetzt unterrichtet.

Kursinhalte

Fach- und Lektionenübersicht							
Semester	1.	2.	3.	4.	5.	6.	Tot.
Bauleitung							107.5
Bauleitung	45					32.5	77.5
Terminplanung		30					30
Bauleitung							102.5
Baukosten	20	32.5			20	30	102.5
Baukonstruktion							215
Baukonstruktion			25	55	40	55	175
Haustechnik				40			40
Baufachgrundlagen							100
Statik			30		20		50
Bauphysik			20		5	15	40
Ökologie			10				10
Vermessung							25
Vermessung					25		25
Recht							80
Recht	20	12.5			35		67.5
Unfallverhütung	5						5
Brandschutz						7.5	7.5
Kommunikation und Leadership							94
Kommunikation	36	16	8			8	68
Korrespondenz		20					20
Einführung / Erfa-Abend	1				5		6
Total Lektionen	127	111	93	95	150	148	724
Heimstudium je nach Wissensstand							
Intensivwoche							50

Lehrgangskosten

		Schulgeld		Material		Total	
1. Semester	127 Lektionen	CHF	2'000.-	CHF	70.-	CHF	2'070.-
2. Semester	111 Lektionen	CHF	1'750.-	CHF	70.-	CHF	1'820.-
3. Semester	93 Lektionen	CHF	1'470.-	CHF	70.-	CHF	1'540.-
4. Semester	95 Lektionen	CHF	1'500.-	CHF	70.-	CHF	1'570.-
5. Semester	150 Lektionen	CHF	2'370.-	CHF	70.-	CHF	2'440.-
6. Semester	148 Lektionen	CHF	2'650.-	CHF	70.-	CHF	2'720.-
Total	724 Lektionen	CHF	11'740.-	CHF	420.-	CHF	12'160.-
Intensivwoche	ca. 5 Tage	CHF	950.-	CHF	150.-	CHF	1'100.-

Lehrmittel für den ganzen Lehrgang ca. CHF 1'400.-

Prüfungsgebühr HFP ca. CHF 1'600.-

Kurskosten – Besondere Bestimmungen

Preisänderungen bleiben vorbehalten. Die Kursgelder sind modulweise vor Semesterbeginn fällig. Bei mehrsemestrigen Lehrgängen gilt:

Die Bearbeitungsgebühr beträgt bei Abmeldung nach dem Anmeldetermin CHF 50.-, bei Abmeldung später als 30 Tage vor Modulbeginn CHF 200.-. Wer ohne vorgängige Abmeldung nicht am Kurs teilnimmt, bezahlt den vollen Semesterbetrag.

Der Bund übernimmt 50% der Kurskosten

Der vorliegende Lehrgang wird vom Bund finanziell unterstützt. Die Bundesbeiträge können von den Teilnehmenden jedoch erst nach Absolvierung der eidgenössischen Prüfung beim Bund beantragt werden (auch bei Nichtbestehen der Prüfung). Die Teilnehmenden müssen den Kurs also vorfinanzieren. Der Lehrgang wird zu 50% vom Bund finanziert. Die aktuellen Informationen (Vorgehen, Regelungen, Voraussetzungen) des Bundes sind verfügbar unter <https://www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/bildung/hbb/bundesbeitraege.html>

Höhere Fachprüfung

Abschluss und Titel

Das Bestehen der eidg. höheren Fachprüfung (HFP / Diplomprüfung) berechtigt dazu, den eidgenössisch anerkannten und geschützten Titel eidg. dipl. Bauleiter/in öffentlich zu tragen.

Zulassungsbedingungen –

Auszug aus dem Reglement über die HFP Bauleiter Hochbau

Gemäss Art. 8 Zulassung

Zur Prüfung wird zugelassen, wer

- in bürgerlichen Ehren und Rechten steht und
- ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis als Hochbauzeichner/in / Zeichner/in ZFA besitzt und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in Planung und Bauleitung im Hochbau nach der Lehre nachweist (Zusatzlehren als Maurer und / oder Zimmermann werden als Berufserfahrung angerechnet)

oder

- ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis als Tiefbauzeichner, Stahlbauzeichner, Raumplanungszeichner oder Innenausbauzeichner besitzt und mindestens 6 Jahre Berufserfahrung in Planung und Bauleitung im Hochbau nachweist

oder

- ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis als Maurer oder Zimmermann besitzt und mindestens 6 Jahre Berufserfahrung in Planung und Bauleitung im Hochbau nachweist (erfolgreich abgeschlossene Hochbauzeichner-Zusatzlehren werden als Berufserfahrung angerechnet).

Für Quereinsteiger empfiehlt sich eine Vorabklärung für die Zulassung

Auskünfte

Auskunft erteilt:

HFP Geschäftsstelle

c/o SKO,

Postfach

8042 Zürich

+41 43 300 50 55

info@hfp-bauleiter.ch

Reglement und Wegleitung zur eidg. höheren Fachprüfung für Bauleiter / Bauleiterin Hochbau finden Sie unter www.hfp-bauleiter.ch

Ort und Zeitpunkt der Prüfung

Die externe Durchführung der höheren Fachprüfung erfolgt jeweils einmal jährlich im Herbst gemäss spezieller Publikation. Anmeldung und Abklärung über die Zulassung ist Sache der Prüfungsabsolventinnen und -absolventen.

Gewerbliche Berufsschule Wetzikon
Gewerbeschulstrasse 10
8620 Wetzikon
+41 44 931 31 42
www.gbwetzikon.ch

Schulleitung
Lerch Urs, Rektor
Stefanie Müller, Ressortleiterin Weiterbildung

Lehrgangsleitung
Ralph Eschmann
ralph.eschmann@gbwetzikon.ch

Sekretariat
Claudia Bettosini
sekretariat.wb@gbwetzikon.ch